

Veranstaltungsort:

Wasserturm Lüneburg

Am Wasserturm 1

21335 Lüneburg

<https://www.wasserturm.net>

Verantwortlich:

Urban Überschär

Leiter des Landesbüros Niedersachsen
der Friedrich-Ebert-Stiftung

Internet: www.fes.de/niedersachsen

Facebook: FES-Niedersachsen

Twitter: FES_Nds

Instagram: fes_niedersachsen

Organisation:

Philipp Kreis

Landesbüro Niedersachsen der Friedrich-Ebert-Stiftung

Theaterstraße 3

30159 Hannover

Tel.: 0511 357708-31

Fax: 0511 357708-40

E-Mail: niedersachsen@fes.de

Mitarbeit:

Leon Lindecke

Anmeldung



Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung
der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor
der Veranstaltung an uns.



Kinderarmut in
Deutschland – ein
Armutszeugnis?!



LÜNEBURGER

GESPRÄCHE

14. November 2019

18.30 Uhr in Lüneburg

**FRIEDRICH
EBERT**

STIFTUNG

Landesbüro Niedersachsen

Kinderarmut in Deutschland – ein Armutszeugnis?!

21 Prozent aller Kinder in Deutschland leben mindestens fünf Jahre lang dauerhaft oder wiederkehrend in Armut. Für 10 Prozent der Kinder ist Armut zumindest kurzzeitig ein Teil ihres Lebens. Doch was bedeutet das für Kinder und Jugendliche konkret?

Kinderarmut hat schwerwiegende Auswirkungen. Vielfach sind Kinder vom gesellschaftlichen Leben ausgeschlossen, kulturelle und soziale Aktivitäten können aufgrund der fehlenden finanziellen Möglichkeiten nicht realisiert werden. Im Vergleich zu anderen Gleichaltrigen führt dies bei von Armut bedrohten Kindern zu sozialer Isolierung, materieller Unterversorgung und gesundheitlichen Benachteiligungen. Armut im Kindesalter hat gleichzeitig auch verheerende Konsequenzen für die Zukunftsperspektiven. Denn schlechtere Leistungen und Chancen in der Schule gehen mit Armut häufig einher.

Armut ist für Kinder zumeist ein Dauerzustand – oftmals ohne Möglichkeiten des sozialen Aufstiegs. Wie muss die Politik handeln, um diesen Kreis zu durchbrechen? Aus welchen Gründen wird Armut so häufig von Generation zu Generation weitergegeben und welche Gruppen sind von Kinderarmut besonders betroffen? Was können Politik und Gesellschaft tun, um die Zukunftsperspektiven dieser Kinder zu verbessern?

Diese und viele weitere Fragen wollen wir gemeinsam mit Ihnen und unseren Gästen auf dem Podium diskutieren. Dazu laden wir Sie herzlich ein!



PROGRAMM

Donnerstag, 14. November 2019

18.30 Uhr **Begrüßung**

Urban Überschär

Leiter des Landesbüros Niedersachsen
der Friedrich-Ebert-Stiftung

Einführung

Andrea Schröder-Ehlers MdL

Vorsitzende des Ausschusses für
Rechts- und Verfassungsfragen
des Niedersächsischen Landtags

Vortrag

Prof. Dr. Gerhard Bäcker

Institut für Soziologie,
Universität Duisburg-Essen

**Podiumsdiskussion und Diskussion
mit dem Publikum**

Prof. Dr. Gerhard Bäcker

Huelya Özedmir-Yildiz

Leiterin der Kindertagesstätte Kaltenmoor

Andrea Schröder-Ehlers MdL

Antje Stoffregen

Leiterin der Kindertafel und des
Paul-Gerhardt-Hauses in Lüneburg

Moderation:

Dr. Birgit Mangels-Voegt

Politologin, Prozess- und Strategieberatung
KOMPASS

20.30 Uhr **Get together und Ausklang**



Antwort

Lüneburger Gespräche: **Kinderarmut in Deutschland – ein Armutszeugnis?!**

14. November 2019, 18.30–20.30 Uhr, Wasserturm Lüneburg, Am Wasserturm 1, 21335 Lüneburg

Ich nehme verbindlich teil:

Name/Vorname: _____

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

Telefon/Fax: _____

Bitte teilen Sie uns mit, welchen individuellen Unterstützungsbedarf Sie haben (z.B. Gebärdendolmetschung etc.):



Ich möchte in Zukunft digital über Ihre Angebote informiert werden:

E-Mail: _____

Ich melde an meiner statt/zusätzlich an:

Name/Vorname: _____

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

Telefon/Fax: _____

E-Mail: _____

Falls erforderlich, ändern und/oder ergänzen Sie bitte Ihre Kommunikationsanschriften.